

zum 24. Linzer Baumforum

BAUM: OFFENSIV

Stadtgrün | Schwammstadt | Baumpflege

1. und 2. Oktober 2020

OÖ Kulturquartier Linz

1. Oktober 2020 - Themenschwerpunkt "Schwammstadt"

Während Bäume im urbanen Raum in der Vergangenheit mehr oder weniger akzeptierte Verzierung waren, sollen sie uns nun an Hitzetagen vor allem in Städten ein erträgliches Leben sichern. Doch Baumerhalt und besonders Neupflanzungen bedürfen neuer Lösungen, um Bäumen auch (unterirdischen) Lebensraum zu sichern.

Neue Lösungen schaffen dabei neue Chancen, so kann beispielsweise mit neuen Bauweisen Regenwasser unter dem Verkehrsraum gespeichert werden und den Bäumen das Überleben auch in Trockenphasen sichern. Das Prinzip "Schwammstadt" ist inzwischen in aller Munde. Bei der Tagung bekommen Sie dazu Informationen aus erster Hand!

2. Oktober 2020 - Themenschwerpunkt "Baumpflege und Baumkontrolle"

Austausch von Wissen und Erfahrung in der Baumpflege ist seit der Gründung des Linzer Baumforum der zentrale Leitsatz und an diesem Tag gibt es Berichte von BaumpflegerInnen aus ganz Österreich: Aus der Praxis – für die Praxis.

Programm, 1. Oktober 2020

9:00 Uhr Begrüßungsrunde

Moderation: DI Dr. Michl Mellauner/PlanSinn Marcus Geyer-Grois/Linzer Baumforum, Vize-Bürgerm. Bernhard Baier/ Landeshauptstadt Linz DI Michael Bailer, Österreichische Baumkonvention Martin Sturm, OÖ Landes-Kultur GmbH

Die Kunst der Kirschen, ein kulturellarboristischer Erfahrungsbericht

Martin Sturm, OK & Marcus Geyer-Grois, Linzer Baumforum

Baumoffensive Linz

Dipl.-FH-Ing. Werner Münzker, Stadtgrün und Straßenbetreuung, Magistrat der Landeshauptstadt Linz

Einführung Schwammstadt

Die Schwammstadt für Straßenbäume – ein lokal wirksames Planungsprinzip, das unseren Bäumen hilft, wieder alt werden zu können/DI Stefan Schmidt, HBLFA für Gartenbau Schönbrunn

Angewandte Forschung zum Thema

Ausgewählte realisierte und geplante Schwammstadt-Versuchsstandorte und erste daraus ableitbare Ergebnisse für die Praxis/DI Erwin Murer, Bundesamt für Wasserwirtschaft

Schwammstadt - eine vielfältige Methode

In der Anpassung an den jeweiligen Standort und dessen Anforderungen liegt die Stärke des Schwammstadtprinzips DI Karl Grimm, Landschaftsarchitekt

Erfahrungen mit Schwammstadt-Projekten Gebaute und in Bau befindliche Schwammstadtprojekte in Österreich:

Ein Streifzug von Mödling zur Seestadt in Wien-Aspern DI Daniel Zimmermann, 3:0 Landschaftsarchitektur

Qualitätsmanagement rund um die Schwammstadt-Errichtung

Mag. Johannes Selinger, AK Schwammstadt
Schwammstadt: Umsetzung in
Oberösterreich am Beispiel AttnangPuchheim DI Gregor Mader, studio
blaugruen Landschaftsarchitektur, DI Dagmar
Thaller, Umweltstadträtin Attnang-Puchheim

Zukunft Gartenstadt

Der Grünplan von Meran als Vorbild? Dr. Paolo Viskanic, R3-GIS, Süd-Tirol Arch. Magdalene Schmidt, Meran 18:00–21:00 Uhr Abendprogramm mit Tommy Lee-Glacestrizzi auf der Dachterasse des OK: Raum für Musikgenuss und vieles mehr



Programm, 2. Oktober 2020

8:30 Uhr Empfang 9:00 –13:00 Uhr: Themenschwerpunkt "Baumpflege-Praxis"

Begrüßung

Ing. Joseph Klaffenböck, ISA Präsident Gerichtssachverständiger und Ing.-Büro

Phytophtorabehandlung einer Blutbuche am Attersee mittels Kalium-Phosphit

Marcus Geyer-Grois, HND-arbor, Baumbüro, Linz

Rigging Herausforderungen anhand von Praxisbeispielen

John Lloyd, Fsc-arbor, Baumkraft, St. Veit im Mühlkreis

Baumrodungen an einem Bachlauf – man muss an alles denken

Philip Wenninger, Die Baumpfleger, Wr Neustadt

Auswirkungen von Baumpflegemaßnahmen anhand praktischer Beispiele

Sebastian Fluch, Baumvertrauen, Maria Zell/ Kreuzberg

Unternehmensorganisation

Hannes Frank, Baum.Art, Puchenau

Was uns Paprika und Banane über Bäume verraten: Einblick in baumstatische Grundlagen

Matthias Ebetsberger, Baum und Mensch, Vöcklamarkt

Kranfällungen

Andreas Gebeshuber, Tree-Control-Kirchdorf/Krems

Österreichische Baumkonvention – wohin geht die Reise

Gunther Nikodem, Baumpartner Arboristik

ziehen zerren rütteln; ein baum & seil-erfahrungsbericht

Remy Gschwandtner, Baumpartner Arboristik

Hinweis:

Wer schon am 1. Oktober anreisen kann, ist auch gerne beim Abendprogramm gesehen!

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Marcus Geyer-Grois und Gunther Nikodem, Linzer Baumforum Austausch von Wissen und Erfahrung in der Baumpflege 14:30 bis 16:30

TEUFELBERGER-Workshop

(auf einem Baum beim Schloss Linz)

Seile und Produkte von TEUFELBERGER etablieren sich seit vielen Jahren in unserer Branche. Bei diesem Workshop erfahren wir viele wesentliche Details für den täglichen Einsatz in der Baumpflege. Dass hier ein Familienunternehmen aus Österreich eine starke Rolle spielt freut uns ganz besonders.

R3-Anwendertreffen (im OK)

Im Rahmen einer Präsentation und dem jährlichen Anwendertreffen können sie die Software GreenSpaces kennenlernen (bisher R3-TREES genannt).

Dabei geht es um eine Software die ursprünglich für die Verwaltung städtischer Baumbestände entwickelt wurde. Heute können sämtliche Objekte in öffentlichen Grünräumen – vom Straßenbaum bis zum urbanen Mobilar – damit verwaltet werden. Und das geschieht von Meran bis Taipeh (Taiwan).























FORUM

OÖ Kulturquartier, OK Platz 1, 4020 Linz www.ooekulturquartier.at

- 1. Oktober 2020: 96,00 Euro, inkl. Tagesverpflegung, Abendprogramm und 20% USt.
- 2. Oktober 2020: 60,00 Euro inkl. Tagesverpflegung und 20% USt. Stornierungen bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich

www.linzer-baumforum.at/anmeldung

LINZER BAUMFORUM in Kooperation mit OÖ Landes-Kultur GmbH Kontakt: info@linzer-baumforum.at





Teufelberger Workshop beim Linzer Baumforum 2020

Über Teufelberger:

Werte wie Gemeinschaft, Toleranz und Freiheit. Neben der Weiterbildung geben sie Gurten und Vielem mehr versucht man die Baumpflege weltweit weiterzuentwickeln. Dabei hilft das globale Netzwerk der TEUFELBERGER Ambassadors. Sie vertreten Umreifungsbänder gefertigt. Im Baumpflegebereich setzt man bei der Entwicklung von Produkten von Anfang an auf Kooperation und Gemeinschaft. Neben Seilen, auch wichtigen Input zu Produkten und neuen Entwicklung. Somit sind Seit 1790 werden bei TEUFELBERGER Faser- und Stahlseile sowie TEUFELBERGER Produkte von Baumpflegern für Baumpfleger.

Über den Workshop:

Möglichkeiten in weit ausladende Kronenbereiche zu gelangen und dabei das Risiko In der Seilklettertechnik ist die richtige Wahl des Ankerpunkts von hoher Bedeutung, Überbelastung des Holzes zu vermeiden. Die Einfachseiltechnik (SRT) gibt neue um die beim Klettern erzeugten Kräfte möglichst gering zu halten und eine eines Pendelsturzes zu vermeiden. Durch eine strategische Wahl mehrerer Anker- und Umlenkungspunkte kann sowohl die Wirkungsrichtung der Kräfte als auch die Art der Belastungen optimiert und hierdurch die Sicherheit des Kletterers erhöht werden. Diese Zusammenhänge werden im Work-Shop am praktischen Beispiel erarbeitet und die Wahl von Seilverlauf und Umlenkungspunkt mit verschiedenen Hilfsmitteln gezeigt.

Im Zuge des Workshops neben dem Schloss Linz, wird es auch die Möglichkeit geben eine große Auswahl an TEUFELBERGER Produkten zu testen. Also, Kletterausrüstung nicht vergessen.

Über Eva-Maria Mauz (DE):

Seit heuer ist Eva-Maria erste deutschsprachige TEUFELBERGER Ambassador. Sie vertritt TEUFELBERGER national und international auf Events, Wettkämpfen und Workshops